

Festspielproduktion „Der Floh im Ohr“ auf 2021 verschoben

Seit dem Jahr 1963 werden auf dem Platz vor der barocken Stadtpfarrkirche in Stockerau die Festspiele abgehalten. Damit ist Stockerau jener Spielort im Theaterfest Niederösterreich, der bisher am längsten durchgehend gespielt hat. Auch schwierige Situationen, wirtschaftliche, witterungsmäßige oder gesellschaftliche haben die Durchführung der jeweiligen Festspielproduktion nicht verhindern können.

Die Stadtgemeinde Stockerau hat sich ihre Entscheidung über die Abhaltung der diesjährigen Festspiele – gerade nach dem großen Erfolg der letzten Saison und im zweiten Jahr der Intendanz von Christian Spatzek – nicht leicht gemacht. Nach langem Überlegen und Abwägen jedes Für und Wider mussten sich die Verantwortlichen aber zu der Entscheidung durchringen, die für dieses Jahr geplante Produktion der Festspiele auf das kommende Jahr zu verschieben.

Kulturstadtrat Heinz Scheele: „Kultur wird in diesem Sommer wohl überhaupt nicht spürbar stattfinden können. Zu groß sind Risiken für Veranstalter und zu schwierig und finanziell kaum einschätzbar langfristige Planungen. Ich glaube auch, dass es unter den gegebenen Einschränkungen kaum möglich sein dürfte, Theater zu spielen.“

Bürgermeisterin Andrea Völkl macht sich schon länger Gedanken über die Zukunft der diesjährigen Produktion: „Es ist wirklich sehr schade, dass wir unter diesen Umständen eine Verschiebung vornehmen müssen. Gekaufte Karten behalten aber ihre Gültigkeit. Man kann mit ihnen im kommenden Jahr um einen Tag früher, also am gleichen Wochentag die Festspiele besuchen. Wenn beispielsweise eine Karte für Freitag, den 7. August 2020 gekauft wurde, gilt sie im kommenden Jahr am Freitag, den 6. August 2021. Jetzt schon können wir in Aussicht stellen, dass ein paar Schmankerl aus der für heuer geplanten Produktion in „Facespielen“ auf Facebook zu sehen sein werden.“

Intendant Christian Spatzek zitiert Martin Luther: „Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch für das Theaterstück proben! Das wäre mein Motto. Das Publikum kann sich sicher sein, dass wir nicht gerne auf „Urlaub“ gehen. Wir werden das Spielen vermissen, so wie Sie uns vermissen werden. Wir blicken aber hoffnungsvoll in die Zukunft und freuen uns auf 2021, um das zu tun, was Sie von uns erwarten und was unser Beruf ist: für Sie Theater spielen und das Publikum zu unterhalten!

Wir haben jetzt die Produktion „Einen Jux will er sich machen“ online gestellt, damit die „Entzugerscheinungen“ für unsere Zuschauer abgeschwächt werden und die Vorfreude auf die Festspiele Stockerau 2021 gestärkt wird“

Nähere Infos finden Sie in Kürze auf der Homepage: www.festspiele-stockerau.at.